

Leute heute

Das Ding mit der Knolle

„Alles rund um die Knolle“ hieß es jüngst Haus Dorothea im Schönebecker Burghof im Rahmen der Ergotherapie. Anfängliche biografische Gespräche mit Ergotherapeutin **Nadine Landgräbe** und Betreuungsassistentin **Frau Michael** über früher und heute zum Thema weckten sofort Erinnerungen an den eigenen Garten oder den Acker, den viele bewirtschafteten.

Und dann ging es ums Mitmachen. Zum Mittagessen sollte es Kartoffelpuffer frisch aus der Pfanne geben. Die Senioren schälten Kartoffeln und rieben sie von Hand. Einfach so wie früher, ganz frisch und selbst gemacht. Alle konnten sich noch gut an ihr Rezept dafür



erinnern. Welch ein Duft im ganzen Haus. Da fiel das Tischdecken auch ganz leicht mit der Vorfreude auf die Puffer. Die Begeisterung war groß. Das Selbstwertgefühl aller Beteiligten stieg natürlich dabei, etwas selbst tun zu können. Neue Essenswünsche wurden gleich

für die Zukunft notiert.

Fazit des Kartoffeltages für die Senioren: Wieder ein Schritt zur Selbständigkeit, Sozialkontakte gefördert, Motorik für Hände und Finger geübt, Selbstbewusstsein, Freude am Selbsttun und Freude über die leckere Mittagsmalzeit. (akl)